



## Sofortbericht

### Gemischte Schadstoffwelle in Bimmen/Lobith

**ETBE**

**Benzol**

**Toluol begleitet von :**

**MTBE**

**m/p/o-Xylol**

**Ethylbenzol**

**Cyclohexan im Rhein**

Im Rahmen der zeitnahen Gewässerüberwachung werden in Stichproben der Messstation Bimmen (Rhein-km 865, links) vom 20.10.2008, seit 07:00 Uhr erhöhte ETBE/MTBE/BTX-Konzentrationen festgestellt. Für ETBE (3,1 µg/l), Benzol (6,4 µg/l) und Toluol (4,9 µg/l) wird die Informationsschwelle für den WAP überschritten.

Folgende Analysenergebnisse von der Messstelle Bimmen (Rhein-km 865, links) liegen bereits vor :

Messstelle		MTBE [µg/l]	ETBE [µg/l]	Benzol [µg/l]	Toluol [µg/l]
Kleve-Bimmen (L) Rhein-km: 865	20.10.08 03:00	0.06	< 0.05	< 0.05	< 0.05
	20.10.08 07:00	<b>1.5</b>	<b>3.1</b>	<b>6.4</b>	<b>4.9</b>
	20.10.08 08:05	<b>1.1</b>	<b>2.3</b>	<b>4.2</b>	<b>3.7</b>

Messstelle		o-xylol [µg/l]	m/p-xylol [µg/l]	Ethylbenzol [µg/l]	Cyclohexan [µg/l]
Kleve-Bimmen (L) Rhein-km: 865	20.10.08 03:00	< 0.05	< 0.05	< 0.05	< 0.05
	20.10.08 07:00	<b>1.4</b>	<b>1.5</b>	0.7	0.5
	20.10.08 08:05	<b>1.1</b>	<b>1.2</b>	0.5	0.4

Die Analytik von weiteren Stichproben läuft, die Sicherung von Proben aus der Rückstellstation im Raum Duisburg/Krefeld wurde veranlasst. Verschmutzungsursache ist vermutlich ein Tankschiff. Die Bezirksregierung Düsseldorf wurde informiert und um eine Information über den Warn- und Alarmdienst Rhein gebeten. Eine akute Schädigung der Biozönose des Rheins ist bei den vorliegenden Stoffkonzentrationen nicht zu erwarten.

Die Betreiber der Trinkwassergewinnungsanlagen am Rhein werden über den Warn- und Alarmdienst Rhein (WAP) über vorliegende Schadstoffwellen informiert. Die Trinkwasserversorger können im Bedarfsfall eigenverantwortlich anlagenspezifisch erforderliche Maßnahmen des Trinkwasserschutzes rechtzeitig einleiten. Eine akute Gefährdung der Trinkwassergewinnung in NRW ist daher durch die gemischte Schadstoffwelle vermutlich nicht gegeben.